

Verband der Naturparke Österreichs

Gemeinsam für unsere Landschaften voller Leben

Der Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) ist die zentrale Organisation und Interessenvertretung der aktuell 47 Naturparke in acht Bundesländern.

Als **gemeinnütziger Verein** wurde der VNÖ am 28. Oktober **1995 gegründet**, um die Kräfte der österreichischen Naturparke unter einem gemeinsamen Dach zu bündeln und ihre Weiterentwicklung strategisch zu fördern.

Gemeinsam mit den Naturparken setzt der Dachverband seither Initiativen zum Schutz und Erhalt der biologischen Vielfalt, zur Bewältigung des Klimawandels und zur Förderung dieser besonderen **Modellregionen für nachhaltige Entwicklung** um. Überdies fördert er den Informations- und Erfahrungsaustausch innerhalb des Naturpark-Netzwerks.

In einem dynamischen Arbeitsumfeld entwickeln Vertreter:innen der Naturparke gemeinsam mit dem VNÖ-Team innovative Projekte und Strategien für die Zukunft. Diese enge Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Naturparken und dem Dachverband macht den VNÖ zu einem starken Motor für die nachhaltige Entwicklung unserer **Landschaften voller Leben**.

Zur Organisation

Zu den **50 Mitgliedern des VNÖ** zählen die 47 Naturparke sowie Naturpark-Ländervereine im Burgenland, in Niederösterreich und der Steiermark. Finanziert wird die Arbeit des VNÖ durch eine Kombination aus Mitgliedsbeiträgen, Fördermitteln und Sponsoring.

Das zentrale Gremium des VNÖ ist das Präsidium des Vereins (Funktionsdauer: 2023–2026), das derzeit von Präsident **Johann Thauerböck** geleitet wird. Dieses setzt sich aus Vertreter:innen der Naturparke und den zuständigen Naturschutzabteilungen sowie honorigen Personen aus ganz Österreich zusammen. Damit wird die Arbeit des VNÖ von einer sehr breiten Basis getragen und von den einzelnen Naturpark-Bundesländern unterstützt.

Meilensteine der vergangenen drei Jahrzehnte

- Entwicklung einer starken gemeinsamen Identität mit den vier gleichwertigen Säulen: Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung
- Aufbau von „Naturpark-Schulen“ (2009) und „Naturpark-Kindergärten“ (2014) – vielfach ausgezeichnete Bildungsmodelle
- Einführung der Produktlinie „Österreichische Naturpark-Spezialitäten“ (2000)
- Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, inkl. Ausbildung von Naturvermittler:innen
- Zahlreiche Studien und Forschungsprojekte, u. a. zu Biodiversität, Bildung, Tourismus, Regionalentwicklung
- Beschäftigungsprojekte in Kooperation mit dem AMS zur Stärkung der Regionen
- Erarbeitung einer Biodiversitätsstrategie (2014) sowie Klimastrategie (2022) der Naturparke Österreichs und Umsetzung innovativer Initiativen dazu

Die Aufgaben des VNÖ im Überblick

- Vertretung der Naturparke gegenüber Politik, Verwaltung, Öffentlichkeit und Medien
- Durchführung gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit & bundesweiter Kampagnen
- Organisation von Fachveranstaltungen, Weiterbildungen und Vernetzungstreffen
- Initiierung und Begleitung von Forschungsprojekten
- Beratung und Unterstützung der Naturparke in ihren Entwicklungsprozessen
- Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt
- Aufbau nationaler & internationaler Kooperationen